

Uster, 05.07.2023

ATTRAKTIVES STADTZENTRUM, VORPROJEKT, ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE – Eingabe Gewerbeverband Uster (GVU)

Antrag des Gewerbeverbandes Uster (GVU): Auf die Umgestaltung der Gerichts- und Webernstrasse in eine Fussgängerzone wird verzichtet.

Für den Gewerbeverband Uster ist ein attraktives Stadtzentrum wichtig. Um gute Voraussetzungen für das ansässige Gewerbe und die Detaillisten zu schaffen und das Zentrum beleben zu können, ist allerdings der Einbezug aller relevanten Akteure zwingend. Dies ist im vorliegenden Konzept nicht gegeben. Auch nicht ersichtlich ist ein Gesamtkonzept, das aufzeigt, wie das Zentrum von Uster im Hinblick auf eine Fussgängerzone verkehrsmässig intelligent erschlossen werden könnte. Für den GVU sind dies entscheidende Voraussetzungen für die Attraktivitätssteigerung des Stadtzentrums.

Um die Rückmeldung der Gewerbetreibenden zur Planaufgabe zum Vorprojekt und den aktuell vorgesehenen Massnahmen zum Projekt «Attraktives Stadtzentrum» und der damit geplanten Fussgängerzone einzuholen, hat der Gewerbeverband Uster (GVU) zusammen mit dem Wirtschaftsforum Uster (WFU) und dem Verein Herzkern eine Umfrage unter ihren Mitgliedern lanciert.

Das Resultat im Überblick:

- Über **180 Personen** und Unternehmen haben an der Umfrage teilgenommen.
- Über **60 Prozent** der teilnehmenden und fast **73 Prozent** der direktbetroffenen Unternehmen wollen keine Fussgängerzone auf den zentralen Abschnitten der Gerichts- und Webernstrasse in Uster.
- Rund **50 Prozent** der teilnehmenden und fast **70 Prozent** der direktbetroffenen Unternehmen sind der Meinung, dass eine Fussgängerzone das Stadtzentrum nicht zu beleben vermag.
- Nur **3.8 Prozent** der teilnehmenden Unternehmen und **kein einziges** der direktbetroffenen Unternehmen erachteten die Aktionswochen «Zentrum zum sii» (Testphase Sperrung Stadtzentrum im zentralen Bereich der Webern- und Gerichtsstrasse für den motorisierten Verkehr vom 03.06.-17.06.2023) als erfolgreich.

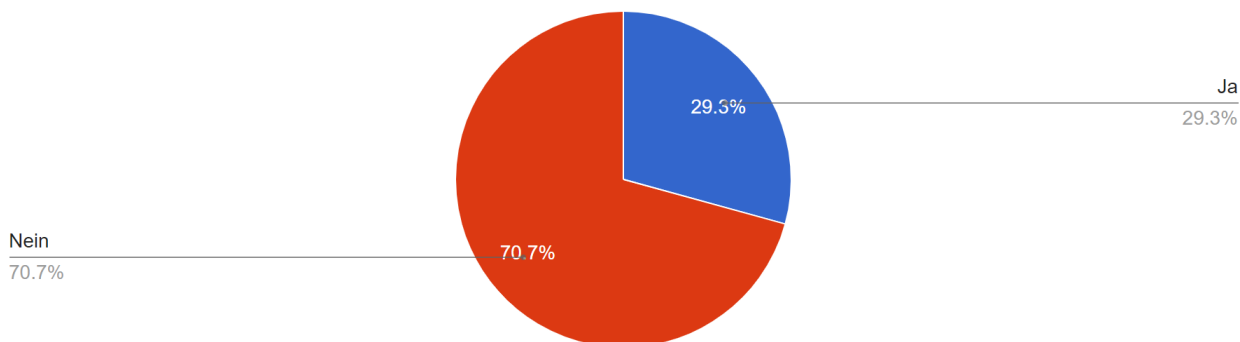
Sollte – trotz der eindeutig ablehnenden Rückmeldung der an der Umfrage teilnehmenden Unternehmen – eine Fussgängerzone auf den zentralen Abschnitten der Gerichts- und Webernstrasse errichtet werden, ist Folgendes zu berücksichtigen:

- Die Unternehmen und Gewerbetreibenden müssen zwingend aktiv einbezogen werden.
- Es sind genügend (mindestens den aktuellen Bestand), günstige Parkmöglichkeiten in Zentrumsnähe und Gehdistanz zu gewährleisten.
- Es ist ein einfaches, übersichtliches Parkleitsystem und Parkierungskonzept zu erstellen.
- Der Zugang zu den Läden und zur Post muss barrierefrei und auch für grössere Einkäufe/Postaufgaben gewährleistet werden.
- Zufahrten für Zubringerdienst und der Güterumschlag müssen jederzeit gewährleistet sein.
- Der motorisierte Verkehr muss ebenso im Konzept berücksichtigt werden und Platz haben.
- Es ist ein konkretes Konzept zu erstellen, wie Gewerbetreibende und Gastrobetriebe angezogen werden können und wie das Zentrum aufgewertet werden kann. Dazu braucht es die Gewerbebetriebe. Ein paar Bäume und Begrünungen reichen nicht aus.

Auf die folgenden Rückmeldungen aus der Umfrage stützt sich der Antrag des GVU:

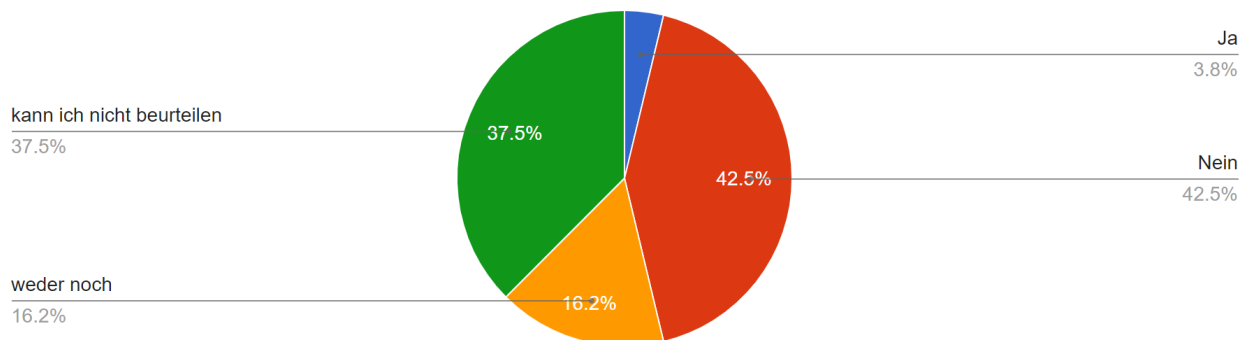
Frage: Sind Sie als Unternehmen von der geplanten Fussgängerzone direkt betroffen?

Antwort Unternehmen

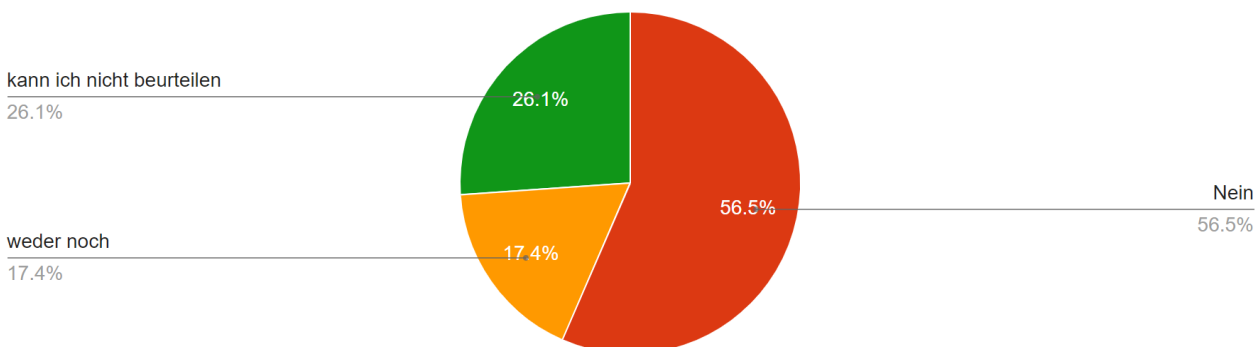


Frage: Beurteilen Sie die Aktionswochen «Zentrum zum siii» (Testphase Sperrung Stadtzentrum im zentralen Bereich der Webern- und Gerichtsstrasse für den motorisierten Verkehr vom 03.06.-17.06.2023) aus Sicht des lokalen Gewerbes als erfolgreich?

Antwort Unternehmen

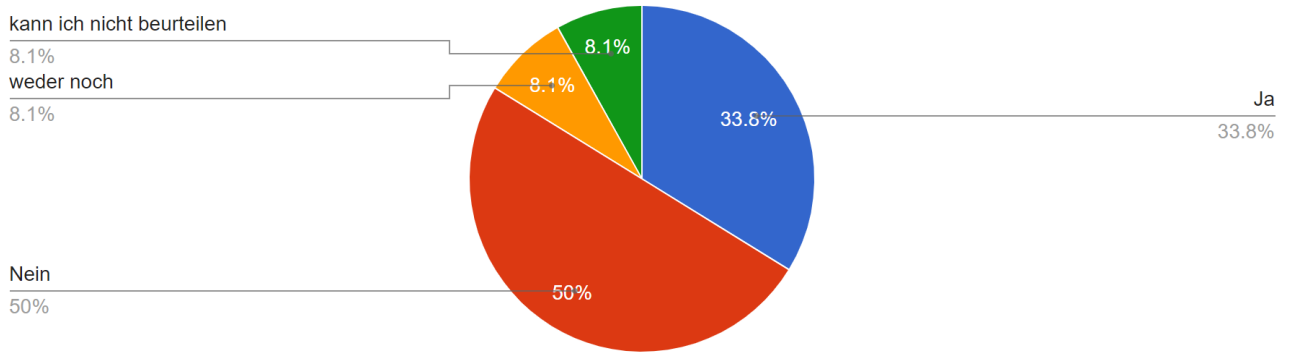


Antwort direktbetroffene Unternehmen

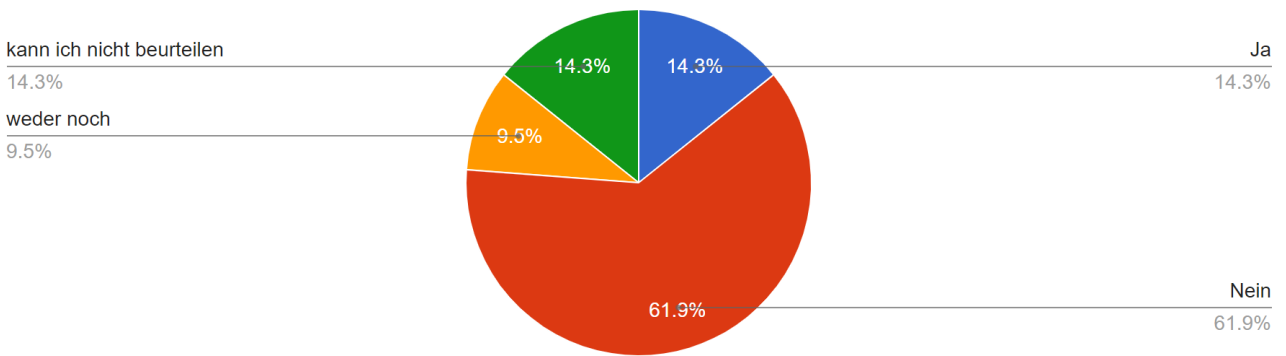


Frage: Vermag eine Fussgängerzone mehr Kundschaft ins Zentrum zu locken und deren Verweildauer zu erhöhen?

Antwort Unternehmen

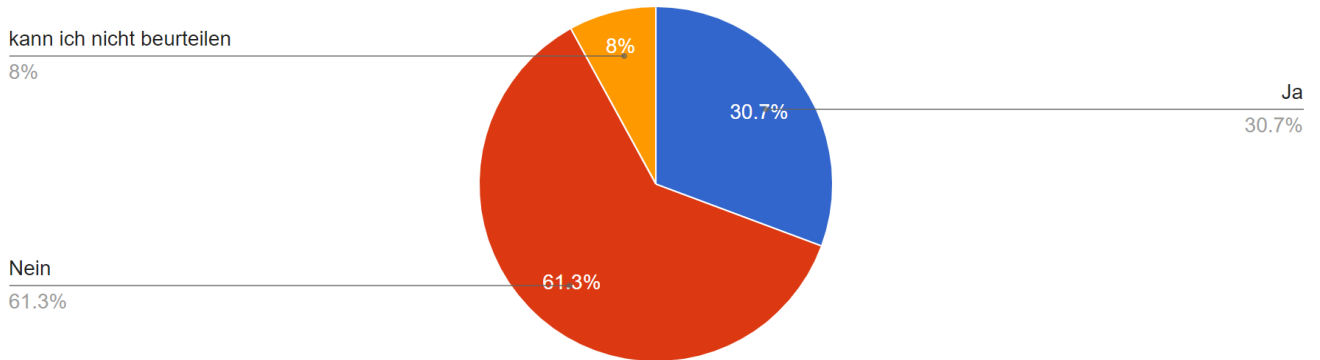


Antwort direktbetroffene Unternehmen



Frage: Sind Sie einverstanden, dass auf dem zentralen Abschnitt der Webern- und Gerichtsstrasse eine «Fussgängerzone» errichtet wird (Folgen: Sperrung Gerichtsstrasse und Webernstrasse für den motorisierten Verkehr; Parkplatzabbau oberirdisch)?

Antwort Unternehmen



Antwort direktbetroffene Unternehmen

